



Hätte [Adenstedt](#) den Landtag wählen dürfen, so wären bei Beachtung der 5%-Regel lediglich die SPD mit absoluter Mehrheit, die CDU und die AfD im Parlament vertreten.

Die SPD hat bei dieser relativ schlechten Wahlbeteiligung in Adenstedt fast doppelt so viele Stimmen bekommen, wie die CDU.

Bei den [Erststimmen](#) hat auch Adenstedt (wie im LK) mit knapper absoluter Mehrheit für Matthias Möhle (SPD) in Direktwahl gestimmt.

Ohne Briefwähler lag die Wahlbeteiligung nur knapp über 50%, mit Briefwählern ähnlich dem Landesdurchschnitt.

[Im einzelnen entfallen](#) (ohne die Briefwähler) auf die

- SPD: 406 Stimmen
- CDU: 224 Stimmen
- AfD: 48 Stimmen
- FDP: 35 Stimmen
- die Grünen: 32 Stimmen
- die Linke: 28 Stimmen
- Tierschutzpartei: 9 Stimmen
- die Partei: 6 Stimmen
- Freie Wähler: 2 Stimmen

- ÖDP: 1 Stimme
- DM: 1 Stimme